



Bulletin Rebbaugruppe #01 – 03.04.2023

- Zum «Bulletin Rebbaugruppe».
- Die Info-Veranstaltung für die Rebbaugruppe vom 30. März.
- Webseite neu mit Bilder-Galerie und Video-Clips zum Werden unseres Rebbergs.

Zum «Bulletin Rebbaugruppe»

Diese «Bulletins Rebbaugruppe» dienen zur Information der Mitglieder der Rebbaugruppe, ergänzend zu den Rundmails. Sie sind spezifischer als die allgemeine Informationen auf der Webseite; sie sind dort als Unterseite «Bulletin» aufgeschaltet (siehe auch QR-Code).



Die Info-Veranstaltung für die Rebbaugruppe vom 30. März

30.03.2023/hd – Martin Schneider vom Quartierverein begrüßte im Grain am Vorderberg die Anwesenden und leitete an Hans Diehl von der Zunft weiter. Dieser orientierte über den aktuellen Stand des «Quartierprojekts Rebberg Fluntern».



Der Info-Abend für die Rebbaugruppe. Hans Diehl berichtet über die kommenden Rebbau-Arbeiten.

Er erklärte den Anwesenden, was von den Mitgliedern der Rebbaugruppe erwartet wird.

Die wichtigsten **Voraussetzungen** sind Freude an der Natur, Zeit an etwas Neuem teilnehmen zu wollen, etwas körperliche Fitness, ein langfristiger Horizont und aufgeschlossen, etwas zu lernen.

Das fachliche Wissen wird im Laufe der Zeit mit den Arbeiten im Rebberg erworben.

Ein Engagement sollte mindestens für eine Vegetationsperiode gelten.

Finanzielle Entschädigung gibt es nicht, dafür nach jedem Arbeitseinsatz ein Apéro. Später, wenn die Reben Ertrag geben, bekommen die Freiwilligen ein Entgelt in Form von einer Anzahl Flaschen Wein.

Arbeitseinsätze sind in der Regel auf Samstag geplant, kurzfristige Einsätze sind aber auch an Wochentagen abends möglich. Wir bereiten eine Einsatzplanung vor, die auch kurzfristige Anmeldungen berücksichtigen kann, erläuterte Lorenzo Käser.

Weitere Mitglieder für die Rebbaugruppe sind willkommen und nötig – Interessierte melden sich einfach per Mail an: Name und Adressen an rebberg@zuerich-fluntern.ch.

Der erste Arbeitseinsatz findet Ende April/Anfang Mai statt: Die Jungreben werden gepflanzt. Der grösste Teil wird maschinell gepflanzt, wir pflanzen 1 bis 2 Reihen selbst, von Hand.

Nach den Ausführungen werden noch Fragen gestellt und nach beantwortet. Den Anwesenden wurden Handouts abgegeben mit Informationen zur Rebbaugeschichte in Fluntern, zu den PiWi-Rebsorten, und eine Übersicht des Winzerjahrs.

Webseite neu mit Bilder-Galerie und Video-Clips zum Werden unseres Rebbergs

03.04.2023/lk – Neu gibt es **auf der Webseite eine Galerie mit Bildern und Video-Clips** zum Werden unseres Rebbergs. Die Aufnahmen stammen mehrheitlich von Hans Diehl.



Aufnahmen des Rebberg-Areals vom 30.3.2023

> *Video-Clip: Das Rebberg-Areal am 30. März 2023.*

Projektgruppe Rebberg Fluntern
Quartierverein Fluntern – Zunft Fluntern